

580. 56606.  
770. 56797.  
381. 65390.

h welchen le-  
zu erfolgen  
den Unter-  
h. Seufig  
erden.

ndes-Lotterie  
hat daher die  
em Plane zu  
n Bestimmun-  
or gedachter  
bruar zu er-

er Ring.  
kann selbigen  
cher Stoy.

est.  
lader ein ge-  
z, sowie mor-  
chüffeln und  
n Poppitz.  
weiss, ist von

Thir. — Mgr.

4 .

2 .

4 .

14 Mgr. 4 Pf.

6 .

5 .

4 .

3 .

2 .

4 .

15 .

0 .

5 .

4 .

3 .

1 .

4 .

132 Pf.

# Anzeiger,

des Infanterie-Regiments zum 2. Bataillon der 10. Linie-Infanterie, mit dem  
Amtsblatt zum Elberfelder Kreis und für die  
für die Königlichen Gerichtsämter und Stadtrathen zu  
**Riesa und Trebba.**

**Nr. 4.** Freitag, den 27. Januar 1860.

Bestellungen werden sowohl in der Expedition dieses Blattes in Riesa, als auch in **Großnaundorf**, Schuhmacherstr. Lippert jederzeit entgegengenommen.

## Amtlicher Theil. Februar.

### Bekanntmachung.

Mit Genehmigung der Königlichen Kreis-Direction zu Leipzig sind zu dem  
**Oschager Mühlbezirke,**

bisföchlich dessen es im Uebrigen bei dem bestätigten Regulatice vom 12. November 1844 und dessen  
Nachtrage vom 26. Juli 1854 auch fernerhin bewendet, vom 1. October 1859 an noch die Mühlen in  
den dem Gerichtsamtbezirke Oschag überwiesenen Dörfern Binnewitz, Goldhausen und Schworess, in  
gleichen die Wind- und resp. Schiffsmühlen in den jetzt zum Gerichtsamtbezirke Trebba gehörigen  
Ortschaften, Gobbiß, den Ratzschäfhauses, Jacobshal, Kleinitz, Lorenzkirchen und Bischepa geschlagen wor-  
den, was für alle, die es angebet, zur Nachachtung hiermit bekannt gemacht wird.

Königliche Amtshauptmannschaft zu Grimma, den 14. Januar 1860.

Curt v. Welt.

### Bäckerwarentaxe.

1 Neugroschen-Brot muß wiegen 1 Pf. 2 Eß. 5 Quent.

5 Pfennige Semmel 5 12 5

6 Pfennige Semmel 9 12 5

3 . Weißbrot 6 12 3

Der Stadtrath zu Riesa, den 27. Januar 1860.

Steiger, Bürgermeister.

### Kirchennachrichten von Riesa.

Am vierten Sonntage nach dem Horte der Erscheinung predigt in der Kirche zu Riesa:

Vormittags 8½ Uhr: Herr Pastor M. Richter über Psalm 12, 2—6.

Bei diesem Gottesdienste ist öffentliche Communion und vorher um 8 Uhr Beichte.

Getaufe vom 13. — 26. Januar.

Ernst Hermann, Karl Friedrich Elßschig's Sohn, B. in R., S. — Friedrich Reinhold,  
Mstr. Karl Eduard Weiner's, Söllers u. ans. B. in R., S. — Friedrich August, Mstr. August Dietrich's,  
Bäkers in R., S. — Joh. Friedrich Clemens, Joh. Christian Richter's, Handarb. u. Haushof. in  
R., S. — Franz Hermann, Joh. Friederiken Seifert in R., unehel. S. — Ida Pauline, Mstr. Joh. Wilhelm Röhrs's,  
Schuhmachers u. ans. B. in R., L. — Lina Emilie, Mstr. Joh. Wilhelm Röhrs's,  
Wärter an der Leip.-Dresd. E.-B. u. Kind. in R., L. — Alexander Wilhelm, Mstr. Ernst Wilhelm  
Donal's, Bäkers u. ans. B. in R., S.

Begräbnisse.

Ida Henriette, Friedrich Ernst Thiewe's, Handarb. im R., L., 1. O. 8. M. 23. L. alt. — Stan-  
Zoh. Erdmuße Schleife, weil. Joh. Christian Schleifer, gewes. Zimmermanns in R., hinterl. Wittwe,  
77 J. 6 M. 23 L. alt. — Friedrich Goithold Wagenzink, Schmiedearb. im Gräfl. Einsiedelschen Ge-

senwerke u. Einw. in Poppitz 46 J. 5 7 1 akt. — Dr. Carl Friedrich Schnee, Schlosser u. aus. B. in R., 57 J. 2 M. 10 T. akt.

Für den Kalkziegelbau, der sich im Laufe der letzten 5 Jahre allerwärts als so äußerst vortheilhaft und billig bewährt hat, werden, erworben; Ziegelpressen à 50 Pf. zwedelsteinkalz desgl. à 100 Pf., mit 400 bis 600 kg. Druck à 150 — 200 Pf. (Einrichtung zu  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{3}{4}$  Ziegeln 3 bis 6 Pf. extra); Mengemaschinen à 26 — 30 Pf.; Anleitung zur Fabrikation und zum Bau (Manuscript mit Abbildungen) à 8 Pf. Auch ist der B. Bericht über die neuesten Fortschritte und Resultate des Kalksand-Ziegel-Baus (Verlag von Offenbauer hier) im Buchhandel und auch von mir zu beziehen. — Landwirtschaftliche Maschinen meiner Fabrik, namentlich große und kleine Sägemaschinen à 22 Pf. und 70 Pf., Häckselmaschinen à 26 — 30 Pf., Wurfmashinen à 25 — 28 Pf., Hühenschneider à 14 — 24 Pf., Getreidekornmühlen à 25 — 35 Pf., Waschmaschinen (für den Haushalt) von 8 Pf. ab, werden vor Abgabe durch eine hierzu beauftragte Commission des landwirtschaftlichen Vereins hier selbst erprobt und Bescheinigung beigegeben. — Die mit eigentümlichen Circulations-Heiz-Ofen (zur gleichmäßigen Erwärmung der kleinsten wie der größten Räume) werden geliefert à 20 — 40 Pf.; Aehnapparate für Graveurs sc. mit Dunstableitung, zum Aehen im Zimmer à 20 — 30 Pf. Eisenburg, im Januar 1860.

Dr. C. Bernhardi sen.

Die seit dem Jahre 1819 bestehende

## Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt

versichert Mobilier aller Art, Waren, Maschinen, Vorräthe sc. zu neuerdings sehr erniedrigten Prämienräthen ohne Nachzahlungsverbindlichkeit von der kürzesten Zeit an bis auf 7 Jahre. Der Unterzeichnete, welcher sich zur Übernahme von Versicherungen hiermit bestens empfiehlt, erlaubt sich zugleich die Herren Deconomen auf die für alle Gegenstände der Landwirtschaft neu aufgenommenen, höchst günstigen Bedingungen hierdurch ganz besonders aufmerksam zu machen und ist zur Ertheilung jeder näheren Auskunft mit Vergnügen bereit.

Die bezüglichen Prospekte und Antragformulare werden gratis verabreicht.

C. F. Förster,

Agent der Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt.

## Die Assicurazioni Generali in Triest

versichert bei einem Gewährleistungsfond von  $16\frac{1}{2}$  Millionen Gulden Conv.-Münze

a. Waren, Mobilien, Erntevorräthe u. s. w. gegen Feuerschaden,

b. Güter auf Meisen gegen Transportschäden,

c. gewährt Versicherungen auf das Leben des Menschen in der manigfältigsten Weise, gegen billige, feste Prämien und stellt die Poliken in Preuß. Cour. aus.

Zu jeder Auskunft erklärt sich, gern bereit.

Wilhelm Bruchholz, Districts-Agent für Strehla und Umgegend.

## Englisches Universal-Kraft-Pulver.

### (Fleischsuppen- und Gemüse-Pulver.)

Dieses neu erfundene Nahrungsmittel empfiehlt sich durch seine vorzüglichen Bestandtheile, deren Nahrungs Kraft eine so bedeutende ist, daß das Gutachten ärztlicher und chemischer Prüfungen dahin lautet, daß mit dem

### Englischen Universal-Kraft-Pulver

einem Hauptbedürfnisse jeder Haushaltung infosfern abgeholfen ist, als man nicht allein durch schnelle Zubereitung, sondern auch mit äußerst geringen Kosten ein gesundes, wohlgeschmeckendes und nachhaltig sättigendes Gericht herzustellen vermögt. Dasselbe ist zu haben in 4 Vid.-Paqueten für den billigen Preis von  $2\frac{1}{2}$  Mgr. in der Verkaufs-Niederlage bei

Eduard Käseberg in Riesa.

## Armenverein in Pausib.

Sonntags, den 29. Januar 1860. Wegen Besprechungen.

Der Vorzeher.

Wagn-heute Freitag an ist ganz fettes Kindfleisch, das Pfund zu 35 Pf. zu haben beim Fleischvermeister Arnold.

Schlosser u.

ausserst vor-  
ge desgl. à  
Biegen 3  
Bau (Ra-  
nd Resultate  
nir zu bezie-  
henschein  
z., Hüb-  
en Haushalt)  
ebschaftlichen  
ireulations-  
en geliefert a  
20—30.  
sen.

alt

sehr ernie-  
auf 7 Jahre.  
ehlt, erlaubt  
es aufgerid-  
dern und noc  
fmerksam  
und noch  
durch die  
ihnen und  
obligatur.

Weise,

gegeng.

heite, deren  
ungen dahin

durch schnelle  
ad nachhaltig  
den billigen  
n Riesa.  
orzeher.  
den bestim-  
Arnold.

**Lager von  
Zwickauer und Wünschauer Steinkohlen  
besten harten böhmischen Braunkohlen  
Riesa. Johann Carl Hegn,  
Speditions-Geschäft.**

Gegen jeden veralteten Husten,  
gegen Brustschmerzen, langjährige Heiserkeit, Halsbeschwerden, Verschleimung der Kungen,  
der von mehreren Physikaten

Preis:  
Die 1 Glasche à 2 Kr.  
· · · à 1 Kr.  
· · · à ½ Kr.

approbierte  
**Brust-Syrup**

Preis:  
Die 1 Glasche à 2 Kr.  
· · · à 1 Kr.  
· · · à ½ Kr.

ein Mittel welches noch nie, und zwar in zahlreichen Fällen, ohne das befriedigendste Resultat in Anwendung gebracht worden ist. Dieser Syrup wirkt gleich nach dem ersten Gebrauch außallend wohlthätig, zumal bei Kramps- und Reuchhusten, befördert den Auswurf des zähen, stockenden Schleims, mildert sofort den Reiz im Kehlkopfe und beseitigt in kurzer Zeit jeden noch so heftigen, selbst den schlimmsten Schwindsuchtshusten und das Blutspeien.

Für Riesa und Umgegend habe ich Herrn Emil Schanz die alleinige Niederlage übergeben.

**G. L. W. Mayer in Breslau.**

Über vorstehend empfohlenen Brustsyrup sind noch mehrere Atteste renomirter Aerzte und anderer Personen, bei mir einzusehen.

**Emil Schanz, an den Bahnhöfen.**

**Entsandung**  
zum  
**IV. ABONNEMENT-CONGERT**  
**im Saale des Kronprinz zu Riesa,**

**Dienstag, den 31. Januar 1860.**

Abends 7 Uhr.

**Nach dem Concert ist Ball.**

(Orchester: 25 Mann.)

**W. Bruchholz, Musikdirecteur.**

In der Buchhandlung von Joh. Hoffmann in Riesa ist vorrätig und zu haben:

Der Papst und der Congress. Vierte Auflage.  
Preis 5 Ngr.

Des großen Kaufmanns Budgett (gestorben 1851) zu Kingswood Hill bei Bristol) Lebensgeschichte. Ein Vorbild im Denken und Thun für Jedermann, besonders für Kaufleute. Preis 10 Ngr.

Das große illustrierte Leben und Leiden unseres Erlösers Jesu Christi und der jungfräulichen Gottesmutter Maria. Erste Lieferung. Preis 7½ Ngr. Vollständig in 18 Heften. Mit 40

Schetschnitten nach Originalzeichnungen von Oerbeck in Rom.

Neue Pariser Moden- und Modell-Zeitung für Damen- und Kinder-Garderobe.

Werk-Musterblätter in natürlicher Größe und leichtfaßlicher Anweisung, um ohne persönlichen Unterricht alle Gegenstände geschmaclvoll zuschneiden und anzufertigen.

Der ganze Jahrgang wird weit über 100 neue praktisch-erprobte Modells und Mode-Abbildungen enthalten. Pr. pro Quart. 15 Ngr.

Geschichte der Musik in Italien, Deutschland und Frankreich. Von den ersten christlichen Zeiten

bis auf die Gegenwart. Fünfundzwanzig Vorlesungen gehalten zu Leipzig von Franz Prendel.  
Preis 3 Thlr.

## Holz-Auction.

Mittwoch, den 1. Februar, früh 9 Uhr, sollen auf Bahraer Flur eine große Anzahl lieferne Scheit- und Stocklaften, sowie dergleichen Meißigshölze und Stangenholzen, unter letzteren Vieles zu Balkenstangen und Baumspählen brauchlich, nach dem Meistgebot verkauft werden. Das Holz befindet sich an der Straße von Börß nach Hayda. Die Bedingungen werden vor der Auction bekannt gemacht. Die Zusammenkunft ist auf dem Schlag.

Diese.

## Holz-Auction.

Montag, den 6. Februar, von früh 9 Uhr ab, sollen in dem Holzschlag des Rittergutes Glaubitz circa 140 birkne Langholzhausen in denen sich vieles Schwirholz befindet und eine Barthie erlene Stocklaften an den Meistbietenden verkauft werden. Nähtere Bedingungen werden vor der Auction bekannt gemacht, auch erhält jede weitere Auskunft der Förster Eichhorn.

## Hausverkauf.

Mein in Boberse gelegnes Haus, bestehend aus 3 Stuben, Kammern und Keller, zu welchem auch Stallgebäude und ein Gemüsegarten gehören, steht sofort zu verkaufen. Das Nähere ist bei mir selbst zu erfahren. Lehmann, Brauschenkgutsbesitzer.

**Würzburger Runkel-Saamen**  
achte (Oberdörfer) erste Qualität ist zu verkaufen  
à Ranne 7 Mgr. 5 Pf.

Carl Hamann in Oschatz.

Besten

**bayrischen Runkelrübensaamen**  
verkauft billigt

C. A. Bökelmann in Strehla.

Neue Sendung von Maurerschürzen ist wieder angekommen und verkauft selbige zu möglichst billigen Preisen

G. Frißsche, Lohgerber.

Das Weichbäckchen haben nächsten Sonntag Mstr. Vanig, Mstr. Bentler und Mstr. Holey.

Redaction, Druck und Verlag von E. G. Grellmann in Riesa.

## Nicht zu übersehen.

Von heute, Freitag, ist ganz fettes Rass-Dachsenfleisch zu haben bei dem Fleischermeister Traugott Wolf.

Berlangten hat sich eine kleine schwarze Dachshündin, auf den Namen „Waldine“ hörend. Derjenige, welcher ihn zurückbringt erhält eine gute Belohnung bei Eduard Förster in Riesa.

Bei der kürzlich stattgehabtenavarie eines Elbhahnes ist ein neues Segel abhanden gekommen; derjenige, welcher mir dasselbe in guten Zustand zurückbringt, erhält von mir außer Erstattung seiner gebahnten Kosten noch

## fünf Thaler Belohnung.

Emil Schanz an den Bahnhöfen.

## Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mensch, welcher gesonnen ist Gläser zu werden, kann sofort oder zu Ostern antreten bei J. Heinrich.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat die Schmiedeprofession zu erlernen, kann sofort antreten beim Schmiedemeister Krause in Riesa.

Nächsten Sonntag, den 29. Januar,  
**Tanzvergnügen im Schützenalon.**

Entree à Person 1 Mgr.  
Christian Bökel.

Nächsten Sonntag, den 29. Januar,

**Karpfenschmauß**  
in Gabnischhausen.

## Einladung.

Künftigen Sonntag, den 29. Januar,

**Casino**  
im Waldschlößchen zu Möderau,  
wozu ergebenst einladen die Vorsteher.

## Speiseanstalt zu Riesa.

Sonntag: Sauerkraut mit Schweinesleisch.

Dienstag: Kartoffelstückchen mit Schöpfenfleisch.

Donnerstag: Wambier.